

# MITTEILUNGSBLATT

## der Israelitischen Kultusgemeinde Wiesbaden

**A m t l i c h e s O r g a n d e s G e m e i n d e v o r s t a n d e s**  
Erscheint bis auf weiteres monatlich und wird allen Gemeindemitgliedern kostenlos zugestellt • Auflage 1150

Schriftleitung: Gemeinderabbiner  
Dr. Lazarus, Wiesbaden, Lanzstraße 14

16. März 1934 • Nr. 8 • 29. Adar 5694

Anzeigenannahme und Druck:  
L. Friedmann, Kirchgasse 50, T. 27877

**Ze ulema d.** Tretet im Geiste mit mir hinaus und schauet den Weltengang unseres Volkes. Eine lange und bange Geschichte ist's, voll Jammer und Trübsal, voll Bitternis und Not: eine Geschichte, schreitend über Länder und Meere, über Berge und Täler, über Bäche voll Tränen und Ströme von Blut. Und doch voll Glanz und Schönheit, voll Weihe und Kraft, verklärt durch stille Tugenden, geweiht durch Seelengröße und Geistesadel, unvergleichlich groß an Treue und Hingebung, an Glaubensinnigkeit und Gottvertrauen, eine Geschichte, die auf jedem ihrer Blätter bezeugt: Es lebt ein Gott über den Sternen droben, der unsere Tränen und Schmerzen sieht und die Wunden seiner Frommen heilt mit liebender Hand, der aus dem Staube erhebt den Gebcugten und die Macht der Übermütigen bricht.

Aus der Hagada von Dr. C. Seligmann (Verlag J. Kauffman, Frankfurt a. M.)

### Mitteilungen der Gemeinde

1. Die erste Rate der Kultussteuer ist vom 15. März bis 31. März fällig.

2. Der Sabbatgottesdienst findet von jetzt an wieder in der Hauptsynagoge statt, auch wirkt der Synagogenchor wieder mit.

3. Ab 1. April ist der Friedhof an der Platterstraße geöffnet von 8—13 und von 15—18 Uhr. Freitag nachmittags und Samstag geschlossen.

4. Synagogen-Plätze. Alle Gemeindemitglieder, die ihre Synagogenplätze für dieses Jahr noch nicht wieder bestellt haben, müssen dies sofort tun. Nächste Woche wird über die freigebliebenen Plätze anderweitig verfügt. Die bestellten Synagogenplatzkarten können auf dem Gemeindebüro Nikolasstr. 28 werktäglich von 1/2 9 bis 13 Uhr eingelöst werden.

Gemeindemitglieder, die neue Plätze haben wollen, werden wiederholt um sofortige Benachrichtigung an das Gemeindebüro gebeten.

5. Sederabend. Gemeindemitglieder, die an der gemeinsamen Sederfeier am 1. Sederabend, Freitag, den 30. März, im Hotel Kronprinz teilnehmen wollen, müssen dies sofort bei dem Gemeindebüro Nikolasstr. 28 (Tel. 27763) melden. Außer alleinstehenden Personen, sind auch Eheleute, die zu Hause keinen Seder haben, willkommen.

### Bekanntmachung des Rabbinats

Der Rabbiner bittet hierdurch nochmals alle Gemeindemitglieder, in Krankheitsfällen ihm telefonisch (No. 24238) oder schriftlich Mitteilung zu machen, sofern sein Besuch erwünscht ist. Nur auf diese Weise ist es möglich, eine geregelte Seelsorge durchzuführen.

**Barmizwah:** 24. März Norbert Süßkind, Sohn des Paul Süßkind, Riehlstr. 6

**Verlobung:** Bernhard Hofstädter, Wiesbaden, Helenenstr. 26, mit Frl. Gisela Schnur, Offenbach/M., Bahnhofstr. 34

**Sterbefälle:** 15. Februar Herr Alfred Fröhling, 50 Jahre, Marktstr. 9

16. Februar Herr Julius Rosenfeld, 58 Jahre, Adlerstr. 38

27. Februar Herr David Weil, 58 Jahre, Franz-Abt-Str. 12

11. März Herr Jakob Friedmann, 63 Jahre, Hellmundstr. 37

Bei Sterbefällen rufe man den Kastellan der Synagoge, Herrn Goldschmidt, an (Tel. 24316). Der Vorsitzende der Chewrah ist z. Zt. Herr A. Ganz, Wielandstr. 18, Tel. 27172.

### Austritte aus dem Judentum:

15. Februar Frl. Margot Richheimer, Friedrichstr. 7

### Gottesdienste in der Hauptsynagoge für die Zeit vom 16. März bis 14. April 1934:

Freitag, den 16. März abends 6.15 Uhr

"	"	23.	"	"	6.30	"
"	"	30.	"	"	6.45	"
"	"	6. April	"	"	7	"
"	"	13.	"	"	7	"

Beginn des Pesachfestes

Samstag morgens stets um 9 Uhr, nachmittags 3 Uhr

Sabbatausgang: 17. März 7.20 Uhr

24. " 7.30 "

7. April 8.05 "

14. " 8.05 "

Thoravorlesung: 17. März 3. Buch Mose, Kap. 1 ff.

24. " 3. " " " 6 ff.

31. " 3. " " " 9 ff.

Neumond: 1. Nissan am 17. März

Neumondsweihe (Jjar) am 14. April, Neumond Jjar: 15. u. 16. April

Wochentags früh 7.15 Uhr

abends wie am Freitag Abend der vorhergehenden Woche

**Gedenket des Winterhilfswerkes des deutschen Volkes!**



### Festgottesdienste am Pesachfest:

Beginn: Freitag, 30. März, abends 6.45 Uhr

Samstag, 31. März (1. Pesachtag): früh 9 Uhr, Predigt 9.30 Uhr  
nachmittags 3 Uhr, abends 7 Uhr

Sonntag, 1. April (2. Pesachtag): früh 9 Uhr, Festansprache 9.30 Uhr  
abends 7.30 Uhr (mit Mincha)

Festwoche früh 7.15 Uhr, abends 7 Uhr

### Festgottesdienste am Pesachende:

Donnerstag, 5. April, abends 7 Uhr

Freitag, 6. April (7. Pesachtag) früh 9 Uhr, Predigt 9.30 Uhr  
abends 7 Uhr (mit Mincha)

Samstag, 7. April früh 9 Uhr, 9.30 Uhr Seelenfeier und Festsegen  
nachmittags 3 Uhr

Ausgang: 8 Uhr 5 Minuten.

## Aus unserer Bildungsarbeit

Die vom Jüdischen Lehrhaus und Nassau-Loge gemeinsam veranstalteten musikalisch-literarischen Abende finden für diesen Winter ihren Abschluß mit dem aus dem beigehefteten Programm ersichtlichen, am kommenden Montag, den 19. März, abends 20 Uhr pünktlich beginnenden, unter Leitung des Herrn Saul Lilienthal stehenden

### Synagogenkonzert.

Entgegen unserer Ankündigung ist zu dieser Veranstaltung **allen** unseren Glaubensgenossen der Zutritt gestattet, die sich durch Vorlage ihrer Dauer-Einlaßkarten (grün und rosa) oder Sonder-Eintrittskarten ausweisen. Die Sonderkarten sind an der Abendkasse oder im Vorverkauf am Freitag und Montag zwischen 9-12 und 15-18 Uhr im Büro Kirchgasse 20, I für 1.- Mk. zu haben; Bedürftige, insbes. Arbeitslose u. Jugendliche, zahlen -.50 Mk. Die Mittelbänke (I. Reihe) der beiden Galerien sind für die Ehrengäste und Familienangehörigen des Gemeindevorstandes reserviert.

Zum Programm dieses Geistlichen Konzerts schreibt man uns:

Aus technischen Gründen wurden einige Änderungen gegenüber dem jüngst angekündigten Programm erforderlich. Die einleitende Passacaglia und Fuge spielt der Komponist, der bedeutende Frankfurter Organist Siegfried Würzburger, selbst; das berühmte Kol nidre erfährt mit dieser eigens für dieses Konzert geschaffenen Komposition erstmalig ernsthafte kontrapunktische Verwendung und Behandlung. Auch das neu eingefügte Orgel-Präludium des bekannten Frankfurter Komponisten Max Wolff gelangt zur Uraufführung. Neun Uraufführungen an einem Abend bedeutet eine Rekordleistung und sicherlich eine Tat. Ihr Grundgedanke war, den schöpferischen jüdischen Musiker zu neuem Schaffen anzuregen. Jüd. Dirigenten sollen zur Nacheiferung erweckt werden, damit auch auf dem Gebiete der Musik das deutsche Judentum seine schöpferische Kraft vertiefe und schaffend steigere. *(Programm bitte abtrennen und aufbewahren!)*

## Aus unseren Vereinen

**Zionistische Ortsgruppe.** Samstag, 17. 3. 34, abends 8.30 Uhr, spricht Herr Dr. Schloßberg, Berlin, im Gemeindesaal, Michelsberg 28, über „An der Wende zweier Epochen — Lehren des Schicksals“. Es werden zu diesem Vortrag die Mitglieder beider Gemeinden herzlichst eingeladen. Laut Vorschrift müssen die Türen geschlossen werden, sobald der Saal besetzt ist. Man bittet daher um rechtzeitiges Erscheinen. Unkostenbeitrag: 20 Pfg.

**Vereinigung jüdischer Frauen.** Donnerstag, 22. 3. 34, abends 8 Uhr, im Gemeindesaal, Michelsberg 28, Generalversammlung. Tagesordnung: Jahresbericht, Kassenbericht, Verschiedenes, Entlastung des Vorstandes, Neuwahl des Vorstandes. — Anträge müssen bis zum 18. ds. Mts. bei der Vorsitzenden, Frau Luise Marxheimer, Kaiser-Friedrich-Ring 71, eingereicht sein. — Daran anschließend Referat von Frau Else Nathan: „Dem Gedenken Jakob Wassermanns“.

**Verband nationaldeutscher Juden.** Donnerstag, 22. 3. 34, abends 9 Uhr, findet im Leseverein Luisenstraße ein Vortrag des Herrn Hermann Rosenstein statt: „Der einzige Weg“. Am 18. April beginnt eine Arbeitsgemeinschaft über Geschichte und Heimatkunde der deutschen Juden.

Die **Wizo**, Verband jüdischer Frauen für Palästinaarbeit, veranstaltet ihren nächsten Ausspracheabend am Montag, 26. 3. 34, abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im neuen Lokal, Saalgasse 30 part. Referat: Frau Capell über II. Band von Schmarja Levin's Jugenderinnerungen. Mitglieder und Interessenten sind herzlich eingeladen.

Das **Israelitische Schwesternheim** (Geisbergstraße 24, Tel. 24939) erinnert das jüdische Publikum daran, daß die Schwestern des Heimes für Pflegen jeder Art, Nachtwachen und ambulante Behandlungen zur Verfügung stehen. Die Pflegesätze wurden der Zeit entsprechend gesenkt. Es wird außerdem im Einzelfalle auf die wirtschaftlichen Verhältnisse weitgehendste Rücksicht genommen.

Nur wenn in Zukunft von den Diensten des Schwesternheimes mehr Gebrauch gemacht wird als bisher, wird es möglich sein, diese für das jüdische Gemeinwohl so überaus wichtige Organisation aufrecht zu erhalten, und der jüdischen Bevölkerung in Krankheitsfällen eine Pflege durch jüdische Schwestern zu ermöglichen.

Der **Reichsbund jüdischer Frontsoldaten** weist daraufhin, daß die nächsten Stammtischabende im Hotel Kronprinz am Samstag, 17., und Samstag, 24. ds. Mts., stattfinden. Die Zusammenkünfte am 31. 3. und 7. 4. fallen wegen des Pesachfestes aus. Der nächste Stammtischabend findet dann wieder am 14. 4. statt.

Die **Sportgruppe im R. j. F.** nimmt wieder Neuanmeldungen entgegen; insbesondere werden auch Interessenten für Tennis, Leichtathletik, sowie für Hockey und für Wassersport um Meldung gebeten. Folgende Übungsstunden sind z. Zt. festgelegt:

Montag	3 Uhr	Schüler	Gymnastik
	8 Uhr	Frauen	Gymnastik
	9.15 Uhr	Herren	Jiu-Jitsu, Turnen
Dienstag	3 Uhr	Schüler	Gymnastik
	7.30 Uhr	Mädels	Gymnastik
	9 Uhr	Herren	Gymnastik
Mittwoch	3.30 Uhr	Frauen	Gymnastik
	5 Uhr	Schüler	Jiu-Jitsu
	8.30 Uhr	Herren u. Damen	Tischtennis
Donnerstag	3 Uhr	Schülerinnen	Gymnastik
	8 Uhr	Alte Herren	Gymnastik
	9 Uhr	Herren u. Damen	Fechten
Samstag	8.30 Uhr	Gruppenabend	
Sonntag	Handball — Fußball — Leichtathletik — Wanderungen		

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist nur den R.j.F.-Kameraden und den Angehörigen der Sportgruppe gestattet. — Anmeldungen im Sportsaal Viktoriastraße 2, I.

Die Gemeindebibliothek (Schulberg 3) ist jeden Mittwoch Abend von 7.30 Uhr bis 9 Uhr geöffnet.

### Terminkalender für die Veranstaltungen der Vereine in den kommenden Wochen:

Samstag, d. 17. März: abends 8.30, Zion.Ortsgr., Vortrag Dr. Schloßberg, Michelsberg 28

Montag, d. 19. März: abends 8, Jüd. Lehrh. u. Nass.-L., Synagogenkonzert, Hauptsynag.

Donnerst., d. 22. März: abends 8, Ver. j. Frauen, General-Vers. u. Referat Frau Else Nathan, Michelsberg 28

Donnerst., d. 22. März: abends 9, Ver. nat.-deutsch. Jüd., Vortrag H. Rosenstein, Leseverein

Montag, d. 26. März: abends 8.30, Wizo, Aussprache-A. Referat Frau Capell, Saalg. 30 p.

Mittwoch, d. 28. März: abends 8.15, Ver. z. Erricht. e. isr. Krankenh. u. Schwesternheimes, Ord. Mitgl.-Vers., Michelsberg 28

**Erscheinungstermin des nächsten Blattes 16. April 1934**  
**Redaktionsschluß 12. April 1934**

Gemeindemitglieder, die das Blatt nicht erhalten haben, werden gebeten, zwecks Berichtigung der Liste ihre Adresse dem Gemeindebüro, Nikolasstr. 28, baldigst mitzutellen.



# SCHLOSS

Wiesbaden Langgasse 32 Fernruf 27153-54

Das Größte Spezialhaus für Damen-, Mädchen- und Kinderbekleidung

Reichste Auswahl bei bekannt vorteilhaften Preisen

## Zeitschriften-Verkauf

V. Biber - Langgasse 25

In- u. ausländische Zeitungen, Zeitschriften, Modehefte, Reiselektüre Schreibmaterial sehr preiswert in großer Auswahl C.-V. Zeitung, Jüd. Rundschau, Familienblatt

Die grosse

Stoff-Auswahl

bei

**J. BACHARACH**

4 Webergasse 4

## Medizinal-Drogerie „Sanitas“

Inhaber Hildegard Blender, Mauritiusstraße 5

## Verein zur Errichtung eines israel. Krankenhauses und Schwesternheimes E.V.

Wir laden z. d. am Mittwoch, 28.3., 8<sup>1/4</sup> Uhr im Gemeindesaal Michelsberg 28 stattfind.

## ordentlichen Mitgliederversammlung

hiermit ein. Tagesordnung: 1. Bericht des Vorstandes, 2. Pflegebericht, 3. Kassenbericht, 4. Entlastung des bisherigen Vorstandes, 5. Neuwahlen, 6. Anträge, 7. Verschiedenes. Anträge der Mitglieder sind statutengemäß 5 Tage vorher schriftlich beim Vorstand einzureichen. Der Vorstand

Die

## Jos. Strauss'sche Buchhandlung

Inhaber Leopold Lichtenstern Frankfurt-M., Biebergasse 13

**liefert alle Bücher und Zeitschriften**

schnellstens portofrei und mit Umtauschrecht Großes Lager jüdischer und Palästina-Literatur

## MAX BAUM

Ellenbogengasse 11, 1  
Telefon 27218

empfehlte allerfeinstes

## Mastgeflügel

zum billigsten Tagespreis Bestellungen erbeten

Ferner empfehle:

**Wurstware u. Aufschnitt** streng **שר**

## Alice Goldschmidt-Metzger

staatl. anerkannt

Klopstockstr. 6 Tel. 26656

Klavier-Ausbildung v. Anfangsstadium bis zur Konzertreife.

Klavier-Vollstunden monatl. 30 Mk.  
Klavier-Kurzstunden 25 Mk.  
Klavier-Gruppenstunden (2-3 Schüler) monatlich 10-15 Mk.

Im Honorar ist wöchentl. eine Klassenstunde für Gehörbild. u. Theorie einbegriff.

## Zurück!

**Dr. Springer, Zahnarzt**  
Webergasse 4, T. 25853

## Erika Schleyer

Staatl. gepr. Musiklehrerin

Unterricht einschl. Theorie u. Tonika Do-Lehre

Begleitung (Gesang, Kammermusik)

Luisenstraße 6, 3

## Schreibmaschinenarbeiten

jeder Art führt aus (Streng diskret)

Frau R. Jakobi, Wiesb., Moritzstr. 14, 1

## Frühjahrshüte

**Rosel Kahn**

Preisw. Änderung.

Taunusstraße 23, 2

Bei unserer Übersiedlung nach Bonn sagen wir unseren lieben Freunden und Bekannten herzlich Lebewohl.

Oberkantor Ruffbaum und Frau

## Alle Haushaltwaren

gut und billig

**FÜRST**

Neugasse 11

Telefon 27824

Durchgehend geöffnet

## Monogramme sowie sämtl. Stickereien

Hohlraum  
Endeln  
Känteln

billigst bei **Milmann**

Kirchgasse 40, 1

Ab 1. April: Langgasse 18, 1

## Lebensmittel

(Spez. Feinkost) Das Beste und Preiswerteste

kaufen Sie bei **Wallach**

Schriftl. Bestell. Taunusstr. 36 oder Tel. 24723

## Die tägliche Zahn- und Mundpflege mit Emsolith wird Ihnen Freude machen!

Emsolith enthält das natürliche Emser Quellsalz, das sich in besonderer Weise für die Pflege und Gesunderhaltung der Zähne und des Zahnfleisches eignet, wie in jahrelangen wissenschaftlichen Forschungen festgestellt wurde, daneben eine sterile, äußerst feinkörnige Boluserde, aber keine Seife und Schlammkreide, die den Zähnen nur schaden.

Machen Sie einmal den Versuch, Sie werden dann Emsolith genau so schätzen wie bereits Tausende, denen es heute unentbehrlich ist.

## EMSOLITH

ZAHNPASTA

ist Hüter Ihrer Zähne

In allen Apotheken, Drogerien und Fachgeschäften Große Tube (mit Patentverschluss) RM 0.90

Pharmazeutische Industrie Dr. Katzenstein K.-G. Wiesbaden



Beginn

der 1. Klasse

20. u. 21. April

## Metzgerei Jos. Stern Wwe.

Mauergasse 21

Tel. jetzt 27180

Erstklassiges

Ochsen-, Kalb- u. Hammelfleisch

Neueinführung:

Aufschnitt ohne Schweinefleischzusatz

Jederz.: vorrätig

Pökelbrust u. gesalzene Zunge

## Zurück!

**Dr. Schnitzler**

**Wels**

## Herren- und Knabenkleidung

auch für verwöhnten Geschmack • Großes Stofflager

Kirchgasse 64

Vorteilhafte Preise



# Blumenthal

bietet **Qualität** und **Auswahl**

Alle Amateurarbeiten • Pässe • Foto-Samson & Co. • Foto-Aufnahmen  
sowie Vergrößerungen billigst Inh. Hugo Strauß Kirchgasse 44 zu Geschenkwzwecken

**Gute Qualitäten  
Niedrige Preise**

Die  
Kennzeichen  
meiner  
Angebote

**WOLF**

Wiesbaden  
Kirchgasse 62

Damen = Wäsche Herren = Wäsche  
Haushaltungs = Wäsche  
Betten - Matratzen - Wolldecken  
Blusen - Waschkleider - Morgenröcke  
Bekannt gute Qualitäten - Billige Preise  
**HAMBURGER & WEYL**  
Spezial-Haus für Wäsche-Ausstattungen  
Marktstraße Ecke Neugasse

**Koffer und feine Lederwaren  
Lilly Sandel  
Langgasse 5**

Stets Neuheiten in  
Damentaschen  
• Billigste Preise



**DAMENHÜTE  
LÖB  
LANGGASSE 41**

**Geschw. Ehrenfeld**  
Adolfstraße 16 - Telefon 27244  
**Kleider und Hüte**

**Haus- u. Küchengeräte**  
Glas, Porzellan, Emaille, Aluminium etc.  
preiswert und Qualität bei  
**Siegfried Kahn** Kaufhaus d. Westens  
Wellritzstr. 45  
Telefon 24392

**DAS GUTE BETT**  
nur von  
**BETTEN-STERN**  
Wiesbaden, Mauergasse 8 und 15

Bei allen **Reisen**  
bedienen Sie sich des  
**Weltreisebüro Rettenmayer G.m.b.H.**  
(Geschäftsinhaber Siegmund Kaufmann)  
Langgasse 47 (im Hotel Schwarzer Bock)  
Individuelle und diskrete Beratung  
speziell in Auswanderungsfragen

**Reinstein** Langgasse 7  
Telef. 25201  
Feine **Herren-Mode-Artikel**  
Aparte Frühjahrs-Neuheiten

**Tapetenfabrik  
Emil Liepmann**

Abteilung: **Mainz**  
Emmeransstr. 18/20  
Fernruf: Mainz 41768  
● **Erstkl. Qualität**  
● **Billige Preise**

**Marta Nussbaum**  
staatl.gepr.Musiklehr., Lortzingstr. 7, Tel. 27322  
Moderner **Klavierunterricht**  
zu zeitgem. Preisen. Gehörbildung  
u. Theorie sind i. Honorar einbegriff

**Hautpflege** Manicure  
Dipl. Kosmetikerin  
A. B. Wallach, Webergasse 3, Telef. 24723



**Thomas**  
Kirchgasse 9  
**KINDER  
SCHUHE**

**Schneiderin** für Neuankfertigung und  
Abänderung in u. außer  
dem Hause.  
Paula Zimmermann, Schliersteinerstr. 12, T. 24820

כשר על כסה  
**Mazzo**, Palästina- u. deut-  
sche Weine sowie  
**sämtl. Lebensmittel** von  
streng rituell. Quell. empfiehlt  
**Tiefenbrunner**  
Hermannstraße 3, Tel. 25161  
Auf Wunsch werden Aufträge abgeholt  
Lieferung frei Haus

● **Vorzügl. Mittags- und Abendtisch** Zeitgemäße Preise  
Teilnahme an den Sederabenden  
Gedeck 1.80 (erbitte Voranmeldung)  
**Mannheimer**, Friedrichstr. 57, 1

Langgasse 11  
Telephon 27029

**Schützenhof-Apotheke**

Größtes Lager deutscher  
und ausländischer  
Arzneispezialitäten





**Elegante und billige Schuhe** finden Sie bei

**Alleinverkauf** der bekannten Herz-Schuhe

**Schuh-Sandel** Kirch-  
gasse

Riesenauswahl in Kinderschuhen aller Art: Marke  
Besonders reichhalt. Lager in orthopäd. Schuhen



und Elefanten-Märke

Verband Nationaldeutscher Juden E.V.  
Ortsgruppe Wiesbaden

Donnerstag, den 22. März 1934  
21 Uhr im oberen Saal des „Lese-  
verein“ an der Bonifatiuskirche

**Vortrag Hermann Rosenfeld**  
„Der einzige Weg“  
Unkostenbeitrag RM 0.25

**O. Grünberg**

Mauergasse 7, Tel. 27769, Lieferung frei Haus  
empfiehlt in bester Qualität **Butter**  
zu billigsten Preisen **Eier, Käse**

alle Sorten koschere Fette



Ab Ende März  
Langgasse 47  
Hotel „Schwarzer Bock“

Handarbeiten  
Geschenkartikel

**RADIO** Empfehle sämtliche Marken  
(übliche Ratenzahlung)  
An Uhren werden sämtl. Reparatur. solid u. fachm. ausgeführt  
**M. KRASNOBORSKI**  
Uhrmacher, Wellritzstr. 27, 1, Eigene Reparaturwerkstatt

**Schuhe jeder Art**  
in bekannt großer Auswahl gut und preiswert  
**Schuhhaus Drachmann**  
Neugasse 22  
Sonderabteilung in Orthopädisch  
Marke „Semca Sana“, eine Wohltat für jeden Fuß

**Optiker Müller**

(Inh.: M. Horn) **Optische Artikel**  
aller Art

**Photo-Horn**

(Inh.: D. Horn) **Amateur-Arbeiten**  
**Photo-Apparate**  
Langgasse 45, Fernruf 22184

Spezialhaus für **Corsets, Büsten-  
halter u. Wäsche**

**Obersky** G.m.b.H.

Große Burgstr. 3, Tel. 23883

Für die Feiertage:

**Eier, Butter, Käse, Fette** auch  
Sämtliche Lebensmittel, Konserven  
erstklassig in Qualität, allerbilligste Preise

**Eier, Butter, Käsehaus S. Trief (Eifemann)**  
Wellritzstraße 1, Telefon 25863 Lieferung frei Haus

כשר על פסח Verbilligte Mazzen und  
Mazzenmehl, Steuerfr.  
Haushaltmargarine, Rosinen für Weinzwecke,  
Sämtl. Lebensmittel, Konserv., Weine, Spirituos.  
z. bill. Preis., Lieferung frei Haus auch n. ausw  
**J. Altmann, Helenenstr. 31, T. 20493**

Für 1.50 M bekommen Sie Ihren  
**Damen- od. Herrenhut**  
nach d. neuest. Form umgepreßt,  
gereinigt und aufgebügelt  
Hutumpresserei M. Förster, Mauergasse 14

**Betten-**

Alle Bettwaren in  
bekanntester Preis-  
würdigkeit.

**Betten**

**Buchdahl**  
WIESBADEN  
Kirchgasse 29

**Total-Ausverkauf**

wegen Geschäftsaufgabe  
**sämtliche Lingel-Schuhe**  
Preise 50 billig wie nie zuvor!

**Hirsch & Co.**

Ecke Wellritz- und Schwalbacher Str.

**Marie Hess-Hahn**

Friedrichstraße 14  
Feine Maßschneiderei  
Auch fertige Kleider  
Zeitgemäße Preise

Möbliertes Zimmer  
(Hgz.) mit u. ohne  
Pens. Wollsohn,  
Uhlandstraße 16

● Möbl. Zimmer  
mit fließ. Wasser  
monatl. RM 20.—  
Off. u. Nr. 84 a. d.  
Druckerei ds. Bl.

Dame sucht  
leeres Zimmer  
mit Wasser  
Offerten u. Nr. 83  
a. d. Druck. d. Blattes

● Villenfrontspitze ●  
2 Zimm. u. Küche m.  
Zentralf. von alleinst.  
sehr sol. Dame  
ges. Möb. Mietzahl.  
a. liebt. Gegenleist.  
Verwalt., Büro oder  
Hausarb. Off. 81 a. d.  
Druck. dies. Blattes

Dotzh. Str. 31  
möbl. Zim. mit  
fl. Wass. billig  
abzug. Off. unt.  
85 a. Druck. d. Bl.

Berufst. Mädel  
sucht z. 1. April  
● gut möbl. Zim.  
Gefl. Angeb. un er  
82 a. d. Druck. d. Bl.

M. Wollsohn,  
Uhlandstr. 16, über-  
nimmt noch einige  
Hausverwaltungen

Tücht. Stütze  
mit Koch- und Näh-  
kenntniss. für eine  
alleinstehend. Dame  
gesucht. Vorstellen  
v. 9-11 u. 2-4. Frau  
Dr. Bernstein, Son-  
nenberger Straße 20  
Telefon 28652

Damen- u. Kleider  
Herren-  
usw. kauft ständig

**Stummer**  
Kl. Schwalbacher  
Str. 21, a. d. Kirchg.

Herren-Anzüge  
Schuhe, Wäsche,  
Teppiche, Möbel,  
Deckbetten kauft  
**D. SIPPER**  
Riehlstraße 11, p

**HOTEL RESTAURANT**  
„Kronprinz“

empfiehlt außer seiner bekannt guten Küche  
seine Lokalitäten zur Abhaltung aller Festlich-  
keiten. Spiel- und Klubzimmer vorhanden.  
**Bes. R. Rückersberg** . Telefon: 27658

**TY PFEIFFER-BAUER**  
DAMENMODEN  
Wiesbaden, Emser Str. 26 a  
Telefon 23175

Fremdsprachl. Unterricht u.  
Nachhilfe in allen Fächern

ert. Stud.-Rat a. D. Steinhardt, Alexandrstr. 8

Der Verband Nationaldeutscher  
Juden E. V. Ortsgr. Wiesbaden  
veranstaltet unter Leitung von Herrn Lehrer  
E. Lilienthal eine Arbeitsgemeinschaft  
„Geschichte und Heimatkunde der  
deutschen Juden.“  
Beginn 18.4.34. Höchstteilnehmerzahl 15. Näh.  
u. Meldungen bei der Geschäftsstelle Taunusstr. 5

Lebensmittelgroßhandl. sucht z. Ostern

**Lehrling**

Selbstgeschr. Off. u. 86 a. d. Druck. d. Bl.

**N. Marx Wiesbad.-Biebrich**  
Mainzer Str. 13, Tel. 61634, Gegr. 1875

**Altes Fachgeschäft für**  
**Tapeten, Linoleum,**  
**Teppiche, Vorhänge**  
Übernahme vollst. Inneneinricht.  
Neu- und Umarbeiten  
von Polstermöbeln u. Vorhängen

● Englische und  
● französ. Stunden  
Einzelstd. 1.- Mk.  
Kurse (mindest. 6  
Pers.) - 50. Z. erfr.  
i. d. Druck. d. Bl.

Wer an  
Drucksachen

**spart**  
**spart**

an falscher  
Stelle

Beste Beratung  
**Druckerei**  
**L. Friedmann**  
Telefon 27778

**Frühling**  
**in Lugano!**

Gute Pens. bei  
mäß. Preis.  
i. herrl. Lage a.  
Park m. Blick  
auf den See  
**Amalie Appert**  
Lugano, Via Pas-  
quale Lucchini 8a  
Näh. Ausk. durch  
Wertheimer  
Wiesb. Tel. 20089

**Corsets • Büstenhalter**  
**Wäsche - Strümpfe**

**Neumann**  
Gegründet 1878

Wiesbaden - Langgasse 27 - Tel. 23488

Berücksichtigen Sie

die Inserenten dieses Blattes!

Entzückende Neuheiten in  
**Mantel- und Kleiderstoffen**

Reiche Auswahl i. **Damenunterwäsche**  
**Strümpfen** und **Kittelschürzen**  
äußerst preiswert

**MAX KAHN**  
44 Kirchgasse 44



**Ganz gleich**

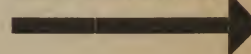
*ob für Handel, Gewerbe, Industrie -*

wir beliefern Sie  
zweckdienlich, zu-  
verlässig und sehr  
preiswert mit allen  
Drucksachen

**Druckerei  
L.Friedmann**

Wiesbaden, Kirchgasse 50, Tel. 27877

**Programm ab-  
trennen und  
aufbewahren!**



Hier abtrennen!

# JÜDISCHES LEHRHAUS UND NASSAU-LOGE WIESBADEN

Montag, den 19. März 1934, abends 8 Uhr  
in der Hauptsynagoge Wiesbaden, am Michelsberg

## GEISTLICHES KONZERT

Leitung: S. Lilienthal, Wiesbaden

### Mitwirkende:

Herta Hirsch-Bramssen (Sopran), Anne Oshinsky (Sopran), Hannah Stein (Sopran),  
Edmund Capell (kantorale Soli), sämtlich Wiesbaden. Max Lipmann (Tenor) Mannheim,  
Erich Wolff, Frankfurt a. M., Siegfried Würzburger, Organist der Westend-Synagoge in  
Frankfurt (beide an der Orgel), der verstärkte Chor der Hauptsynagoge Wiesbaden.

### Vortagsfolge:

1. Passacaglia u. Fuge über Kol nidre.\* Uraufführung (f. dieses Konz. komp.) . . . Siegf. Würzburger  
*Der Komponist*
2. Vier hebräische gottesdienstliche Gesänge für Kantor und Chor
  - a) Ss'u sch'orim.\* Uraufführung . . .
  - b) B'rosch haschonoh. \* . . .
  - c) Ki dh'schimcho . . .
  - d) Jigdal.\* Uraufführung . . .

Kantorale Soli: Herr Capell	}	. . . . . Leon Kornitzer
		. . . S. Sulzer - A. Schönfeld
		. . . . Louis Lewandowsky
		. . . . . Eduard Birnbaum
3. Trauungs-gesang.\* Uraufführung . . . . . Herbert Lilienthal  
*Frau Hirsch-Bramssen*
4. Vier Lieder
  - a) Gebet (Tagore) . . . . .
  - b) Du machtest mich endlos (Tagore) . . . . .
  - c) Gebet (Möhler) Uraufführung . . . . .
  - d) Friede, mein Herz (Tagore) . . . . .

Herr Lipmann	}	. . . . . R. Geiger-Kullmann
Fräulein Stein	}	
5. Ps. 29 für gemischten Chor.\* Uraufführung . . . . . Heinrich Schalit
6. Zwei Lieder (für dieses Konzert komponiert)
  - a) Allmächtiger, der ist und war.\* Uraufführung . . . . .
  - b) Aufwärts zu den Sternen.\* Uraufführung . . . . .

Frau Hirsch-Bramssen	}	. . . Heinrich Schalit
7. Ps. 121 für Sopran und Tenor\* . . . . . Albert Kellermann  
*Fräulein Stein und Herr Lipmann*
8. Ps. 91 für 2 Chöre und Solostimmen . . . . . Giacomo Meyerbeer  
*Sopransolo: Frau Oshinsky, Tenorsolo: Herr Lipmann*
9. Orgel-Präludium.\* Uraufführung . . . . . Max Wolff  
*Herr Erich Wolff*

Orgelbegleitung: Herr Erich Wolff.

\* Aufführung nach dem Manuskript.

Von Beifallskundgebungen bittet man abzusehen.

Der Eintritt ist **nur** für unsere Glaubensgenossen freigegeben.

Freien Eintritt haben nur die Namensträger unserer vorzuzeigenden grünen und rosa Einlaßkarten.

Andere Besucher zahlen an der Abendkasse Mk. 1.—, Bedürftige, Arbeitslose und Jugendliche Mk. —.50.

Vorverkauf: Freitag und Montag 9-12 und 3-6 Uhr, Kirchgasse 20<sup>1</sup>.

Während der einzelnen Stücke bleiben die Türen geschlossen.



**M**  
**de**

**A m**  
Ersche

Reda  
Dr. Paul

„Re  
He  
Du  
nich  
Du  
wie  
Wi  
Die

**Sch**

Am  
der Ka  
steckten  
und B  
unterst  
werden  
nächste  
keit, ei  
Schicks  
sicht m  
denden

Wer  
hält, un  
werden  
zurücks  
uns die  
schaffli  
Wenn  
schaffen  
uns ver  
Arbeit

Die  
Wirtsch  
aus den  
des Un  
denn di  
In der  
Arier  
großer  
schrift  
stellung  
bedeute

Jede  
und, wo  
gleichgi  
Betrieb

Wer  
hat die  
Arbeits  
aller A  
sollte d  
auch de  
und ihr  
In dem  
beschei  
Sie kan  
auf ihm